



AELF-HK • Rudolf-Diesel-Ring 1a • 83607 Holzkirchen

Ihr Zeichen, Ihre Nachricht vom
17.11.2025

Unser Zeichen, Bitte bei Antwort angeben
AELF-HK-L2.2-4611-20-12-2

Gemeinde Wackersberg
Georg Schöffmann
Bachstraße 8
83646 Wackersberg

Name
Wolfgang Holzinger, Sebastian Klinger

Telefon
08024 46039-1113

Holzkirchen, 18.12.2025

15. Änderung des Flächennutzungsplans für den Erweiterungsbereich der 3. Änderung des Bebauungsplans "Steinbach Nord" - Frühzeitige Beteiligung der Behörden und T.ö.B.

Sehr geehrte Damen und Herren,
sehr geehrter Herr Schöffmann,

zum o. g. Verfahren in der Bauleitplanung nimmt das Amt für Ernährung,
Landwirtschaft und Forsten Holzkirchen wie folgt Stellung:

Bereich Landwirtschaft:

Wir weisen darauf hin, dass nach § 1a BauGB „... mit Grund und Boden
sparsam und schonend umgegangen werden soll. Bodenversiegelungen
sind auf das notwendige Maß zu begrenzen.“

Anfahrtswege zu den landwirtschaftlichen Flächen müssen in der Bau-
phase sowie danach für den landwirtschaftlichen Verkehr ohne Beeinträch-
tigungen befahrbar sein. Landwirtschaftliche Maschinen und Geräte haben
Dimensionen von bis 3,50 m Breite und 4,00 m Höhe.

Durch die Bebauung und Bepflanzung dürfen keine Nachteile für die an-
grenzenden landwirtschaftlichen Flächen entstehen. Sollte es zu Beein-
trächtigungen kommen, ist ein angemessener Ausgleich erforderlich.

Es wird darauf hingewiesen, dass von den angrenzenden landwirtschaftli-
chen Flächen auch bei ordnungsgemäßer Bewirtschaftung von Lärm-,
Staub- und Geruchsemissionen auszugehen ist. Unter Umständen können

diese auch sonn- und feiertags sowie vor 6:00 Uhr und nach 22:00 Uhr auftreten. Diese sind zu dulden.

Wir bitten deshalb, entsprechende Hinweise in den textlichen Festsetzungen zu ergänzen, um zukünftige Konflikte zu vermeiden.

Bitte senden Sie uns das Protokoll über die Abwägung der landwirtschaftlichen Belange zu.

Bereich Forsten:

Gegen die geplante Erweiterung im Südwesten bestehen aus forstrechtlicher Sicht keine Einwände.

Allerdings sollte im Zuge der Änderung des Flächennutzungsplanes der Bereich im Norden (rot markiert in beigefügter Karte) als Wald dargestellt werden, da es sich bei dem Hangbereich eindeutig um Wald handelt, welcher sich dann nach Norden fortführt.



Mit freundlichen Grüßen

gez. Wolfgang Holzinger

gez. Sebastian Klinger